

Veröffentlichungstext

Vergabeverfahren: Hangar DCA, Sanierung Hallenboden und Torbalken

Vergabeart: Öffentliche Angebotseinholung

1. Anschrift Auftraggeber: Flughafen Stuttgart GmbH
Flughafenstr. 32
70629 Stuttgart

2. Kontaktstelle: Johannes Notz, Abteilung Tiefbau RT-PP
Tel.: 0711/ 948 2298
E-Mail notz@stuttgart-airport.com

3. Maßnahme/Projekt: Sanierung Hangar DCA

4. Beschaffungsgegenstand:
 - Los 1: Sanierung Boden
 - Aufbringen einer neuen Bodenbeschichtung innerhalb des Hangars - ca. 4600 m²
 - Erneuerung der Bodenfugen - ca. 1300 m
 - Schließen von Rissen in der Bodenplatte durch Verfüllen - ca. 700 m
 - Los 2: Sanierung Torbalken
 - Betonabtrag am Torbalken mittels HDW - ca. 130 m
 - Einbau Zulagebewehrung nach Angabe des Tragwerkplaners
 - Betonierarbeiten
 - Aufbringen Bodenbeschichtung

5. Vergabeverfahren: Öffentliche Angebotseinholung
Hinweis: Die VOB/A oder VOL/A bzw. UVgO findet keine Anwendung.

6. Bereitstellung der Vergabeunterlagen:
<https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAY6YY6UL/documents>
Auf der eVergabe-Plattform können die Unterlagen unter dem o. g. Link heruntergeladen werden.
Hinweis: Bei Fragen zum Internetportal wenden Sie sich bitte an den Support der eVergabe-Plattform

7. Aufteilung in Lose: Ja, siehe entsprechendes in den Vergabeunterlagen
 Nein

8. Nebenangebote Nein
 Ja, in Verbindung mit einem Hauptangebot
 Ja, auch ohne Hauptangebot

9. Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsbeginn: Los 1: 09.06.2025
Los 2: 06.04.2026

Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsende: Los 1: 12.09.2025
Los 2: 18.09.2026

10. Angebotsbindefrist: 17.04.2025

11. Abgabefrist für Angebote: 06.03.2025 14:00 Uhr

12. Abgabestelle für Angebote: elektronisch über die eVergabe-Plattform

13. Eröffnung der Angebote: 06.03.2025

Hinweis: Die Bieter sind zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen.

14. Bieterfragen: Fragen zum Vergabeverfahren, zu den Vergabeunterlagen nebst Leistungsbeschreibung und zum Angebot sind ausschließlich elektronisch in Textform, unter Verwendung des Fragenformulars, über die eVergabe-Plattform einzureichen.

Bieterfragen sind rechtzeitig gestellt, wenn sie bis spätestens 10 Kalendertage vor dem Schlusstermin zur Einreichung der Angebote eingegangen sind. Formgültige

Fragen werden – bei entsprechender Relevanz für die Angebotskalkulation – beantwortet und allen Bietern gleichlautend über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt.

15. Sprache der Angebote: Alle Bestandteile sind ausschließlich und in sämtlichen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung
16. Sicherheiten: Sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
17. Finanzierungs-/
Zahlungsbedingungen: **Sofern nicht anders vereinbart**, erfolgen Abschlags-/ Teilzahlungen zu 90% der für die nachgewiesene Leistung zustehenden Vergütung. Erst nach erfolgreicher Abnahme, welche durch den Auftraggeber bestätigt wurde, erfolgt die Restzahlung.
18. Rechtsform bei
Bietergemeinschaften: Arbeitsgemeinschaft, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
19. Nachweise/
Eignungsbedingungen: Für die Auftragserteilung kommen nur Firmen infrage, die nachweisbar vergleichbare Arbeiten nach Art und Umfang bereits durchgeführt haben.

Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
20. Zusätzliche Angaben: Die vollständigen Angebote mit den geforderten Nachweisen sind über die eVergabe-Plattform einzureichen.
21. Vorbehalt zur
Auftragserteilung: Der Bauherr behält sich die freie Wahl unter den eingegangenen Angeboten vor. Jeglicher Schadenersatz, wegen Aufhebung dieses Verfahrens, ist ausgeschlossen.

22. Veröffentlichung:

13.02.2025